

## Technischer Jahresbericht 2016 der Männerriege Niedererlinsbach

Auch im 2016 waren unsere Männerturner wieder sportlich unterwegs!

### ***Volleyballmeisterschaft Männer/ Senioren des Soloth. Turnverbandes***

Es wurde gegen vier Teams in der Kategorie C eine Doppelrunde mit acht Spielen durchgeführt. Für 3:0 und 3:1 Siege gab es drei Punkte, für einen 3:2 Sieg zwei Punkte und für eine 2:3 Niederlage noch einen Punkt. Die Männerriegen aus Lüterkofen und Bettlach, der TSV Deitingen sowie unser Turnverein waren unsere Gegner.

Viermal gingen wir als Sieger vom Platz – viermal als Verlierer. Dafür gab es zwölf Punkte. Punktgleich mit dem Zweiten Lüterkofen belegten wir den 3. Schlussrang.

Gegen jede Mannschaft wurde mindestens ein Spiel gewonnen, sogar gegen unseren Turnverein, der erster wurde und aufstieg, siegten wir im Rückspiel mit der besten Saisonleistung 3:1. Nur gegen unseren «Angstgegner» Lüterkofen verloren wir zweimal. Im Heimspiel holten wir uns mit einem 2:3 wenigstens noch einen Punkt. Lüterkofen heimste also fünf seiner zwölf Punkte gegen Speuz ein. Hingegen siegten wir gegen den Letzten Bettlach zweimal, wenn auch zu Hause nur mit 3:2.

Die Leistungen wiesen grosse Unterschiede auf, von hervorragend gegen unseren Turnverein bis enttäuschend gegen Lüterkofen. Für einen Sieg braucht es immer mindestens 100% unserer Möglichkeiten. Ich hoffe, dass uns das auch in Zukunft gelingt, damit wir noch möglichst lange in der Kat. C bleiben können und entsprechend gefordert werden!

### ***Turnerabend***

Unter der Leitung von Dani Maurer zeigten wir auf der Bühne als «Müll-Männer» ein weiteres Mal ein attraktives Programm. Die Senioren machten den Anfang als «Müll-Vernichtungsmaschine». Inspiriert vom Duo Lapsus organisierte Dani mit viel Aufwand zwei Laufbänder, auf denen verschiedene Marsch- und Laufkombinationen gezeigt wurden. Dank dem gut inszenierten Programm und dem motivierten Üben konnten wir dem Publikum einmal mehr demonstrieren, wieviel unsere Männerriege «drauf» hat. Eine bessere Werbeplattform gibt es fast nicht.

Herzliche Gratulation den Auftretenden und herzlichen Dank an Dani!

### **Berner Kantonaltturnfest Thun**

Auch im 2016 nahmen wir das grösste Turnfest als Gradmesser unserer Leistungsfähigkeit. Wir starteten als Gastverein am Berner Kantonalen in Thun. Nur ein Eidgenössisches ist noch grösser. Seriös bereiteten wir uns mit vielen Trainings im Freien vor. Zweimal trainierten wir sogar in Obergösgen mit den dortigen Turnkameradinnen und -kameraden. Erstmals wurden wir von Andi Moriggl und Markus Oberegger von den Aktiven verstärkt.

Die Infrastruktur auf dem Waffenplatz Thun beeindruckte uns. Dem wichtigen Anlass gebührend, quartierten wir uns im Hotel Holiday ein. Bei besten Wetterbedingung und Wettkampfanlagen bestritten wir unsere Disziplinen, die mit zwei neuen Aufgaben ergänzt und neu zusammengesetzt wurden.

Wir erzielten folgende Resultate:

1. Fuss- Ball- Korb/ Ballkreuz 9.38
2. Unihockey im Team/ 8er Ball 8.81
3. Moosgummiring/ Intercross 9.64

Mit einem Total von **27.83** (drittbestes je erreichtes Resultat) belegten wir in der Kat. 55+ den hervorragenden 2. Platz. Den Turnfestsieg verpassten wir lediglich um 0.03 Punkte.

Herzliche Gratulation allen Beteiligten!

### **Regionalspieltag Olten-Gösgen in Kienberg**

Vorläufig zum letzten Mal wurde dieser traditionsreiche Anlass ausgetragen, da der Verband aus Mangel an Funktionsträger für den Moment «stillgelegt» wird. Eine erste positive Meldung konnten die Speuzer durch die Teilnahme verbuchen. Kamen doch von den insgesamt 12 Mannschaften in den drei Kategorien nicht weniger als ein Drittel aus dem DTV, dem TV und der MR Speuz. Unsere Mannschaft spielte gegen die Aktiven aus Gretzenbach, Kienberg, Gunzgen, Niedererlinsbach und Lostorf. Wenn auch nicht immer alles nach Wunsch lief, war der fünfte Rang angesichts des Altersunterschiedes gut.

### **Kantonaler Männerspieltag in Biberist**

Leider ging die Beteiligung im Volleyball zurück, so dass die Kategorien A+B zusammengelegt werden mussten. So spielten wir unter anderem gegen die «Profis» aus Derendingen, Bettlach, Herbetswil und Grenchen. Von sieben Spielen konnte eines gewonnen werden. Das reichte leider nur zum zweitletzten Rang.

### **Turnbetrieb**

Da wir immer noch mit einer Mannschaft an der Meisterschaft der Abteilung Männer/Senioren des Solothurner Turnverbandes teilnehmen konnten und können, spielten wir jeden Freitag vor und nach dem Turnprogramm Volleyball. Bis zum März stand das Üben für den Turnerabend auf dem Programm. Ende April begann das Turnfesttraining. Sonst kamen Kräftigen, Festigen der Beweglichkeit und Koordination mit Gymnastik, Circuits und verschiedene Spiele zum Zuge.

In den Sommerferien trafen wir uns zu verschiedenen alternativen Tätigkeiten. Herzlichen Dank den Organisatoren.

### **Leiterteam**

Paul, Dani und Jürg, wieder habt ihr mit grosser Motivation viele Turnstunden vorbereitet und durchgeführt. Ich schätze euer Wirken enorm! Mit Worten ist das fast nicht auszudrücken. Vielen herzlichen Dank!

### **Vorstand**

Umsichtig führte unser Präsi Hans-Peter Lochinger, perfekt unterstützt durch die Vorstandskollegen Markus Buser, Daniel Häfliger, Hans Mürger und Markus von Däniken unsere Riege. Auch unser Vorstand weist eine überdurchschnittlich hohe Qualität auf!

### **Dank**

Kurt Studer organisierte zuverlässig den Volleyball Spielbetrieb und schrieb regelmässig im Turnblatt von den Aktivitäten.

Andreas Hauri piff souverän unsere Volleyball Heimspiele.

Walter Frey und Kurt von Felten liessen sich an Kampfrichterkursen in den neuen Fit+Fun schulen und waren in Bettlach und Thun für uns im Einsatz.

### **In eigener Sache**

Ich schätzte im letzten Jahr die engagierte Beteiligung der Männerturner in der Halle, sei es in den «normalen» Turnstunden oder beim Training auf Turnerabend und Turnfest. Die Auswirkungen waren bei den Resultaten sichtbar. Das motiviert uns Leiter auch weiterhin, alles zu geben.

Kienberg, 26. Februar 2017

Der Oberturner: Roland Lang